Schlagwort-Nr. 23068. Online seit 23.07.2014, aktualisiert am 10.09.2018.

Benediktinerabtei St. Martin in Disentis

Die Abtei Disentis in Graubünden ist das älteste Benediktinerkloster der Schweiz. Es wurde durch Sigisbert und Placidus von Disentis gegründet. Das genaue Gründungsdatum ist unbekannt, es werden Daten ab 614 bis in die erste Hälfte des 8. Jahrhunderts diskutiert. Zu Beginn des 9. Jahrhunderts waren über 160 Mönche im Kloster, das damals von zwei Äbten geleitet wurde. Während der Reformation blieb der Großteil des Konvents bestehen. 1685-1712 erfolgte ein Neubau im Barockstil. Im Zuge der Französischen Revolution kam es 1794 zur außerordentlichen Standesversammlung von Chur, 1797 musste das Kloster die Hälfte seiner Einkünfte sowie Schriften, Hausrat und alle Besitzungen abtreten. 1799 wurden die Abtei und die dazugehörigen Dörfer durch französische Soldaten in Brand gesteckt. Bereits 1801 begann man mit dem Wiederaufbau. Von nun an setzte die Abtei einen Schwerpunkt auf die schulische Bildung der benachbarten Jugend.
1846 brannte Disentis erneut. Von 1858 bis 1888 war die Abtei ohne Abt und stand innerlich wie äußerlich dem Verfall nahe. 1881 wurde ein Gymnasium eröffnet, das damals nur die Oberprima anbot. 1913 wurde es nach dem damaligen Schulsystem ein vollständiges sechsstufiges Gymnasium.
1916-1925 war P. Bonifaz Duwe Abt des Klosters. 1931 gehörten unter Abt Beda Hophan 30 Priester, 15 Brüder und 120 Schüler an Gymnasium und Realschule dem Kloster an.

Literatur:

Benediktiner; Schlagwort Nr. 2088.

HEIMBUCHER, Max, Die Orden und Kongregationen der katholischen Kirche, Bd. 1, Paderborn 31933, ND München / Paderborn / Wien 1965, S. 268.

Müller, Iso, Disentis, in: Dizionario degli Istituti di Perfezione 3 (1976), Sp. 719 f.

Müller, Iso, Disentis, in: Lexikon für Theologie und Kirche 3 (1931), Sp. 346.

Müller, Iso, Geschichte der Abtei Disentis. Von den Anfängen bis zur Gegenwart, Zürich / Köln 1971, S. 9-16, 69-73, 163-175, 226-228.

STEIMER, Bruno, Disentis, in: Lexikon für Theologie und Kirche3 3 (1995), Sp. 260-262.

Empfohlene Zitierweise:

Benediktinerabtei St. Martin in Disentis, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 23068, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/23068. Letzter Zugriff am: 06.05.2024.